

Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera
Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft
Band: 43-47 (1993-1997)
Heft: 177

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MÜNZBLÄTTER

Gazette numismatique suisse Gazzetta numismatica svizzera

Herausgegeben von der Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft (SNG)

Publiée par la Société suisse de numismatique (SSN)

Publicato dalla Società svizzera di numismatica (SSN)

Redaktion: Benedikt Zäch, lic. phil., Münzkabinett der Stadt Winterthur,
Lindstrasse 8, Postfach 428, 8401 Winterthur

Inhalt – Table des matières – Sommario

Gratulamur! S. 1. – *Kay Ehling*: Alexander II. Zabinas, ein angeblicher (Adoptiv-)Sohn des Antiochos VII. oder Alexander I. Balas? S. 2. – *Lorenzo Bellesia*: Inquadramento della produzione di ongari nelle zecche emiliane tra la fine del '500 e gli inizi del '600. S. 8. – *Eugenijus Ivanauskas*: Georgius Helvetius, Assayer of the Vilnius Mint. S. 14. – Nekrolog. S. 16. – Münzfunde. S. 17. – Altes und Neues. S. 19. – Berichte. S. 21. – Besprechungen. S. 22.

Gratulamur!

Am 28. Januar feierte unser Ehrenmitglied und langjähriges Vorstandsmitglied

Herbert A. Cahn

seinen 80. Geburtstag. Seine Verdienste um die SNG sind zahlreich: am 1. Oktober 1949 erschien die erste Nummer der «Münzblätter», die er bis 1964 redigierte. Von 1981 bis 1987 lag die Redaktion der «Schweizerischen Numismatischen Rundschau» in seinen Händen. Er rief, zusammen mit Leo Mildenberg und Colin Martin, die Serie «TYPOS» ins Leben, in der von 1975 bis 1982 sechs Monographien zur antiken Numismatik herauskamen.

Daneben kennen wir Herbert Cahn als numismatischen Autor – man denke nur an seine Doktorarbeit über Naxos –, als anregenden Professor für Numismatik in Heidelberg, der es verstand, bei seinen Studenten Begeisterung zu erwecken, als einen der Mitbegründer der Zeitschrift «Antike Kunst» und nicht zuletzt als begabten Musiker.

Es ist mir eine Ehre und eine grosse Freude, Dir, lieber Herbert, die Glückwünsche im Namen der SNG auszusprechen und Dir noch viele aktive und interessante Jahre zu wünschen.

Silvia Hurter
Präsidentin der SNG